



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3414 25001

Agrarwirtschaft

C III 1 - hj 1/25 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-29 20

27.06.2025

Viehbestände in Baden-Württemberg im Mai 2025

– Ergebnisse der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände sowie der Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) für die Rinderbestände zum 3. Mai 2025 –

Das vorliegende Ergebnis zu den Beständen an Schweinen wurde im Rahmen der bundesweit durchgeführten repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände zum Stichtag 3. Mai 2025 gewonnen. Der Bericht enthält das hochgerechnete Ergebnis der ausgewählten Stichprobenbetriebe. In die Stichprobenauswahl wurden landwirtschaftliche Betriebe mit 50 oder mehr Schweinen oder mit 10 oder mehr Zuchtsauen einbezogen.

Für die Ermittlung der Rinderbestände wurde das Herkunfts- und Informationssystem Tier (HIT) ausgewertet. In dem HIT-System, das seit 2008 für statistische Zwecke genutzt wird, sind sämtliche Rinder in Deutschland erfasst. Informationen über Geburten, Zugänge, Abgänge, Verendungen und Schlachtungen der Tiere werden tagesaktuell gemeldet. Einzelne Kategorien wie die Milchkühe werden nicht direkt aus dem Register entnommen, sondern werden durch eine Kombination mehrerer Merkmale (Alter, Geschlecht, Rasse, Abkalbestatus, Produktionsrichtung) abgeleitet.

Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. November 2022 (BGBl. I S. 2030).

Zeichenerklärung:

()	=	Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
X	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Anmerkung: Die Ergebnisse der repräsentativen Erhebungen über die Schweinebestände sind auf volle Hundert gerundet. Abweichungen in den Summen ergeben sich durch unabhängiges Runden der Zahlen, die Berechnung der Veränderungsrate erfolgte mit den ungerundeten Zahlen.

1. Schweinehaltung in Baden-Württemberg am 3. Mai 2024 und 3. Mai 2025

Schweinebestand Schweine haltende Betriebe	Erhebung vom		Veränderung Mai 2025 gegenüber Mai 2024
	3. Mai 2024	3. Mai 2025	
	Anzahl in 1.000		%
Schweine insgesamt	1.245,7	1.236,7	– 0,7
davon			
Ferkel	447,2	462,5	+ 3,4
Jungschweine	183,7	179,2	– 2,4
Mastschweine zusammen	509,7	496,2	– 2,6
davon			
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	240,7	230,8	– 4,1
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	214,6	212,3	– 1,1
110 kg und mehr Lebendgewicht	54,3	53,1	– 2,3
Zuchtschweine zusammen	105,2	98,8	– 6,1
davon			
Zuchteber	/	/	X
Zuchtsauen (50 und mehr kg)	103,9	97,2	– 6,4
davon			
Jungsauen zum 1. Mal trächtig	11,1	10,3	– 6,7
Andere trächtige Sauen	60,5	57,0	– 5,8
Jungsauen noch nicht trächtig	13,8	11,1	– 19,8
Andere nicht trächtige Sauen	18,5	18,8	+ 1,7
Schweine haltende Betriebe¹⁾ insgesamt	1,49	1,46	– 1,9
darunter			
Zuchtsauen haltende Betriebe	0,60	0,57	– 6,1

1) Nur Schweine haltende Betriebe mit mindestens 10 Zuchtsauen oder mindestens 50 anderen Schweinen.

2. Rinderbestände und -haltungen in Baden-Württemberg zum 3. Mai 2024 und 3. Mai 2025
Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT)

Rinderbestand Rinderhaltungen	Auswertung des Herkunfts- und Informationssystems Tier (HIT) zum		Veränderung Mai 2025 gegenüber Mai 2024
	3. Mai 2024	3. Mai 2025	
	Anzahl		%
Rinder insgesamt	889.772	872.058	– 2,0
Kälber und Jungrinder (bis einschl. 1 Jahr) zusammen	249.083	240.282	– 3,5
davon			
Kälber bis 8 Monate	170.146	163.052	– 4,2
Jungrinder (älter als 8 Monate bis 1 Jahr) zusammen	78.937	77.230	– 2,2
davon			
männlich	26.179	26.118	– 0,2
weiblich	52.758	51.112	– 3,1
Rinder (mehr als 1 bis unter 2 Jahre alt) zusammen	212.384	209.885	– 1,2
davon			
männlich	62.248	60.637	– 2,6
weiblich (nicht abgekalbt)	150.136	149.248	– 0,6
davon			
zum Schlachten ¹⁾	17.767	22.484	+ 26,5
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	132.369	126.764	– 4,2
Rinder (2 Jahre und älter) zusammen	65.857	64.244	– 2,4
davon			
männlich	10.216	10.457	+ 2,3
weiblich (nicht abgekalbt)	55.641	53.787	– 3,3
davon			
zum Schlachten ¹⁾	4.241	4.924	+ 16,1
Zucht- und Nutztiere ¹⁾	51.400	48.863	– 4,9
Kühe zusammen	362.448	357.647	– 1,3
Milchkühe ²⁾	305.836	300.715	– 1,7
sonstige Kühe ²⁾	56.612	56.932	+ 0,6
Rinderhaltungen	14.010	13.940	– 0,5
darunter Milchkuhhaltungen ²⁾	5.137	4.974	– 3,2

1) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum. – 2) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.